



Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Deggendorf e.V.

Egon Schiele – das „enfant terrible“ der Wiener Kunst

Mi 23.10.2024, 19.00 Uhr

Ort:

Deggendorf-St.Martin, 94469 Deggendorf, Georg-Haberl-Saal, Palais im Stadtpark, Am Stadtpark 22

Der jung verstorbene Egon Schiele (1890-1918) zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Wiener Moderne. Er galt als eines der größten Kunsttalente und erfreute sich der Förderung durch den berühmten Kollegen Gustav Klimt. Zunächst geprägt von der Wiener Secession, wandte er sich später dem Expressionismus zu. Er führte sein Bohème-Leben zwischen frühem Künstlerruhm und Skandal. Sein Leben galt in der Öffentlichkeit wegen seines "unsittlichen Lebenswandels" als skandalös, aber die Anschuldigungen gegen ihn erwiesen sich alle als juristisch haltlos. Seine Malerei aber ist unverwechselbar und einmalig zugleich. Er schuf Städteansichten, Landschaften und Porträts. Weltweit am berühmtesten aber sind seine Akte und erotischen Gemälde und Zeichnungen, die immer wieder Anlass zu öffentlicher Entrüstung gaben. Heute gilt Schiele als einer der faszinierendsten Maler am Beginn der Klassischen Moderne.

Mitveranstalter:

Kulturbüro Palais im Stadtpark

Referent/in:

Dr. Stefan Schmitt

Kosten:

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hinweis:

Alle Interessierten, auch Schüler und Studenten, sind herzlich eingeladen!

Veröffentlichungsdatum: 09.11.2023

Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Deggendorf e.V.

Gundelauer Str. 7
94557 Niederalteich

Tel. 09901 62 28
Fax 09901 902880
keb.deggendorf@bistum-passau.de
www.keb-deggendorf.de